

7. KIELER MARKTPLATZ: VERSCHMUTZUNG DER MEERE (II) - MARINE LITTER

am **Mittwoch, 15. Februar 2012, um 16.00 Uhr,**
Wissenschaftszentrum Kiel, Fraunhoferstr. 13, 24118 Kiel, Raum Einstein

Jährlich gelangen große Mengen an Müll ins Meer. Da vor allem Kunststoffreste besonders haltbar sind, nimmt die Masse ständig zu. Die Folgen sind gravierend. Der Kieler Marktplatz beschreibt die Ausgangssituation und stellt Möglichkeiten zur Reduzierung vor.

Programm

16.00 Uhr | Begrüßung

Annette Preikschat, Exzellenzcluster „Ozean der Zukunft“, Koordinatorin Technologietransfer
Heino Schadwald, Maritimes Cluster Norddeutschland, Leiter Geschäftsstelle S-H

16.15 Uhr | Auf und davon! Die unergründlichen Wege der Kunststoffe im Meer

Dr. Christiane Zarfl, Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) im Forschungsverbund Berlin e.V.

16.45 Uhr | Ein Hochseevogel als Indikator für die Plastikmüllbelastung der Nordsee – die OSPAR Fulmar-Litter-EcoQO-Studie

Nils Guse, FTZ Forschungs- und Technologiezentrum Westküste

17.15 Uhr | Pause

17.45 Uhr | Marine Litter aus Sicht der Kunststoffherzeugenden Industrie

Dr. Francesca Aulenta, Dr. Ingo Sartorius, PlasticsEurope Deutschland e.V.

18.15 Uhr | Wertstoffrecycling bei Kreuzfahrtschiffen

Achim Heckt, KSH Kieler Schrotthandel GmbH

18.45 Uhr | Ausklang

Anmeldung bis zum 13.02.2012 bei:

Annette Preikschat
Exzellenzcluster „Ozean der Zukunft“
Tel.: 0431 880 4308
Fax.: 0431 880 2539
E-Mail: apreikschat@uv.uni-kiel.de
www.ozean-der-zukunft.de

Heino Schadwald
Maritimes Cluster Norddeutschland
Tel.: 0431 66666 868
Fax.: 0431 66666 769
E-Mail: schadwald@wtsh.de
www.maritimes-cluster-nord.de